

Bedienungsanleitung

Luftumwälzung

EK890



Inhalt

1	Allgemeine Hinweise	3
2	Sicherheitshinweise	3
3	Produktbeschreibung	4
3.1	Maße	4
3.2	Technische Daten	4
3.3	Betriebsspannungen	5
4	Benötigte Werkzeuge	5
5	Wechsel der Lüftereinheit	5
6	Inbetriebnahme	6
7	Funktionsprüfung	8
8	Versorgungsabgänge der Lüfter	9
9	Wartung	9
10	EU-Konformitätserklärung	10
11	Sachmängel	11
12	Qualitätsmanagement	11
13	Haftungsausschluss / Gewährleistung	11
14	Kontakt	11

1 Allgemeine Hinweise

Die vorliegende Montageanleitung beschreibt die Anwendung der unterschiedlich ausgebauten „Glasfaser-Netzverteiler“ in dem Outdoor-Gehäuse EK30 und ist Bestandteil der Lieferung.



Beachten!

Jede Person, die mit dem Einbau, der Bedienung, Wartung und Reparatur des Produktes befasst ist, muss die Anleitung beachten, gelesen und verstanden haben. Für Schäden und Betriebsstörungen, die aus der Nichtbeachtung der Anweisung resultieren, übernehmen wir keine Haftung.

Im Interesse der Weiterentwicklung behalten wir uns das Recht vor, an einzelnen Baugruppen und Zubehörteilen Änderungen vorzunehmen, die unter Beibehaltung der wesentlichen Merkmale zur Steigerung der Sicherheit und Leistungsfähigkeit für zweckmäßig erachtet werden.

Das hier beschriebene Produkt entspricht zum Zeitpunkt der Drucklegung dem neuesten Stand der Technik und wird betriebssicher ausgeliefert.

Das Urheberrecht an dieser Anleitung verbleibt bei der Langmatz GmbH.

2 Sicherheitshinweise

Das Produkt entspricht zum Zeitpunkt der Drucklegung dem neuesten Stand der Technik und wird betriebssicher ausgeliefert. Eigenmächtige Veränderungen, vor allem an sicherheitsrelevanten Teilen sind unzulässig.

Für die Installation, den Betrieb und die Wartung der Einbauten ist der Betreiber verantwortlich.

Eigenmächtige Veränderungen, vor allem an sicherheitsrelevanten Teilen sind unzulässig. Vor einer missbräuchlichen Verwendung wird von Seiten der Langmatz GmbH gewarnt.

Der Betreiber hat dafür zu sorgen,

- Gefahren für Leib und Leben des Benutzers und Dritter abzuwenden,
- Die Betriebssicherheit zu gewährleisten,
- Nutzungsausfall und Umweltbeeinträchtigungen durch falsche Handhabung auszuschließen,
- dass mit Schutzkleidung gearbeitet wird.



Bei Beschädigungen ist eine Benutzung untersagt. Wenden Sie sich bitte an die Hotline.



Beachten!

Beim Einbau, der Bedienung sowie der Instandsetzung sind die einschlägigen Vorschriften zur Arbeitssicherheit zu beachten.

3 Produktbeschreibung

3.1 Maße

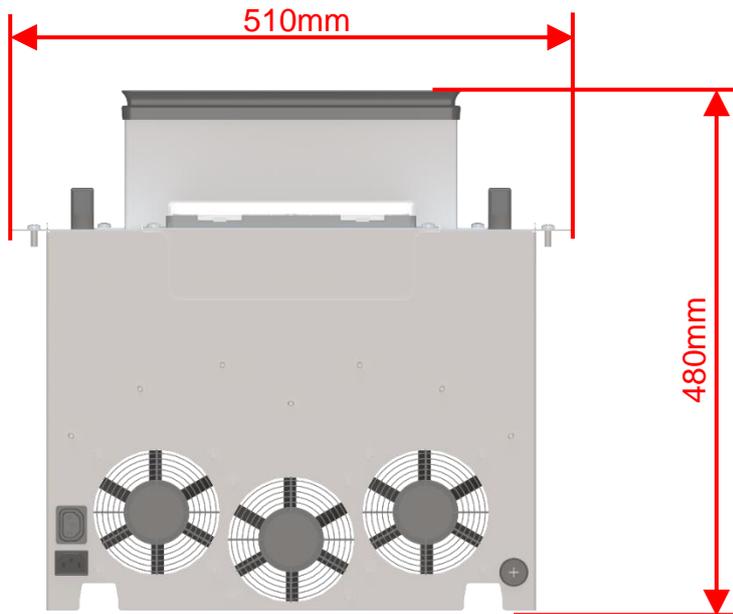


Abb. 1



Abb. 2

3.2 Technische Daten

Werkstoff Gehäuse	Edelstahl
Schutzklasse	I
Schutzart	IP47
Leistungsaufnahme	Typisch 36W maximal 54W
Umgebungstemperatur	-25°C bis +38°C
Gewicht	ca. 8 kg
Anschlusskabel	3x 1,5 mm ²
Regelbar / Schaltpunkt	-15° Grad - + 45 °Grad
Hysterese / Schwellwert	0,5 – 5 Grad
Bauartnachweis	Gemäß DIN 61439-1
Regelleistung der Entwärmung	Max. 180 Watt
Netzteil	Leistung 60 Watt / 24VDC
Je Lüfter	24V DC / 12 Watt
Luftdurchsatz pro Lüfter	285 m ³ / h
Geräuschpegel	55 dB pro Lüfter
Drehzahl der Lüfter	5000 U/min.

3.3 Betriebsspannungen

Bezeichnung	Ader	Minimal	Maximal	Einheit
Permanente Betriebsspannung	1/2		230V /AC	Volt
Eingangsleistung Lüfterbaugruppe			Max. 54	Watt

4 Benötigte Werkzeuge



Abb. 3

Kreuzschlitzschraubenzieher klein

Kreuzschlitzschraubenzieher groß

5 Wechsel der Lüftereinheit

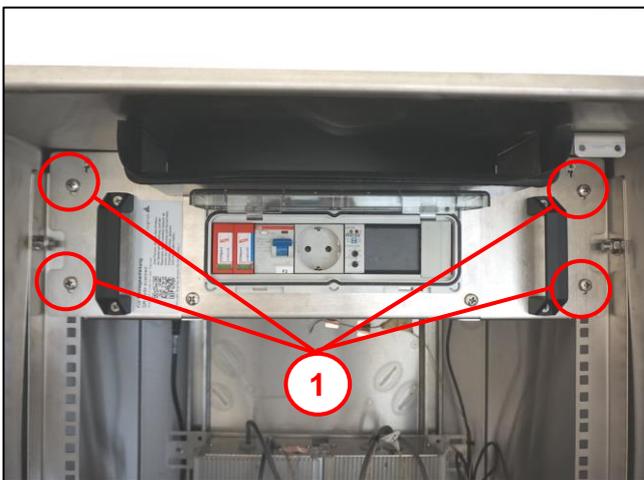


Abb. 4

- 4x Kreuzschlitzschrauben (1) lösen

Beachten: vor dem Ausbau die Einheit von der Netzspannung trennen!

6 Inbetriebnahme

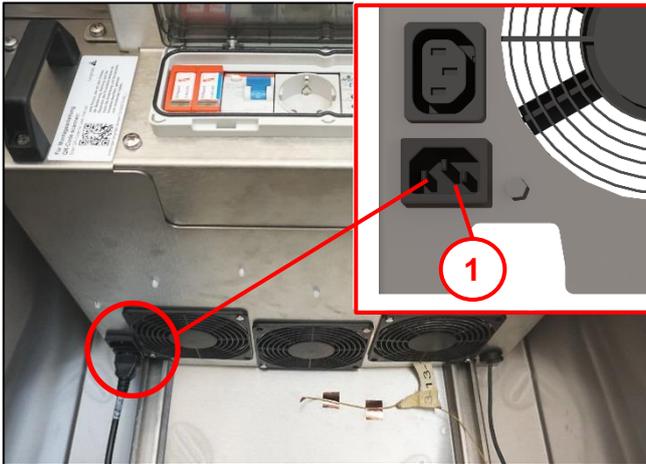


Abb. 5

- Kaltgerätestecker Eingang (1) mit Betriebsspannung 230VAC versorgen.

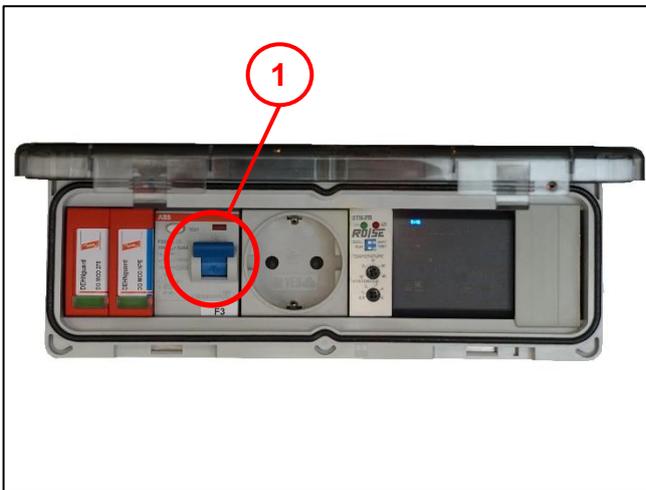


Abb. 6

- FI-Schutzschalter (1) betätigen.

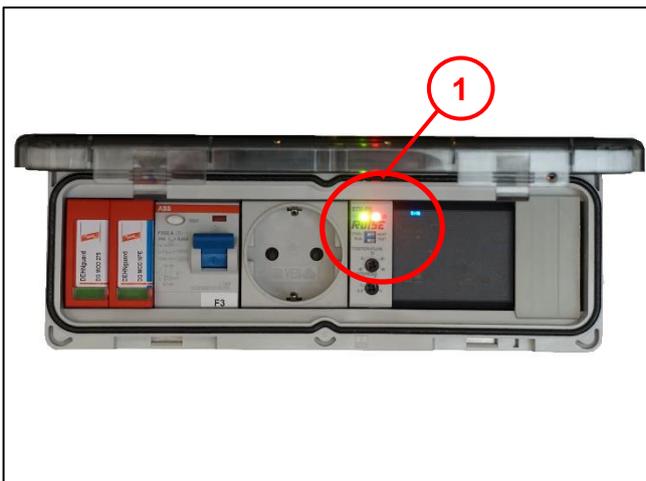


Abb. 7

- LED grün vom Regelglied und LED blau vom Netzteil leuchten (LED rot nicht) (1).



Abb. 8

- Temperatursensor **(1)** im Gerät an der wärmsten Stelle platzieren.

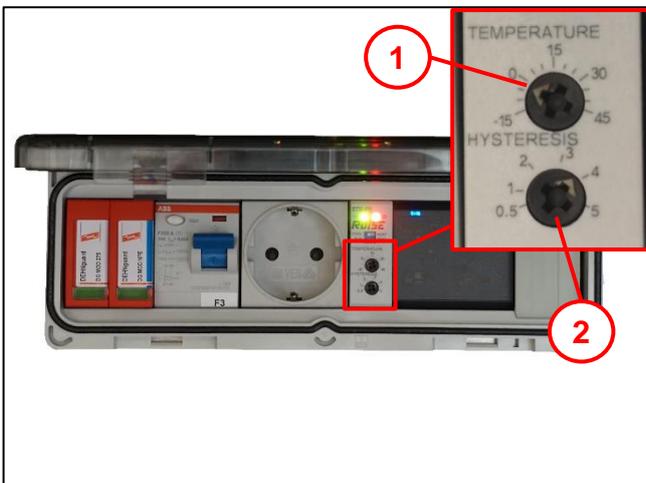


Abb. 9

- Am Regelglied **(1)** mit kleinem Kreuzschlitzschraubenzieher die gewünschte Temperatur für Startpunkt der Lüftung und Hysterese **(2)** einstellen.

7 Funktionsprüfung

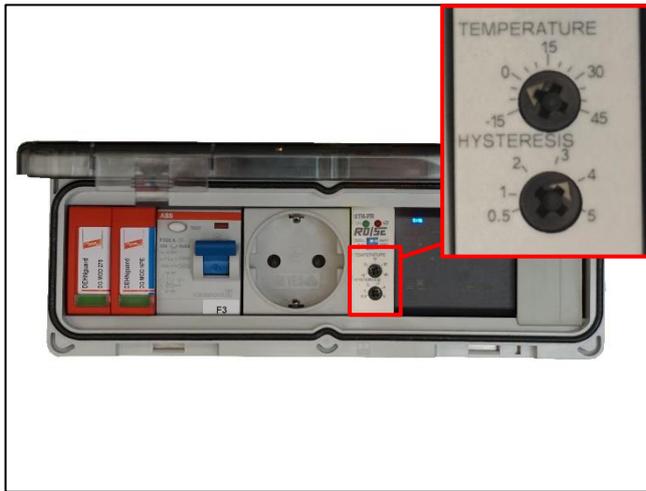


Abb. 10

- Höhere Temperatur am Einbauort als Einstellung am Regelglied.
→ Lüfter starten / LED rot geht an
- Niedrigere Temperatur am Einbauort als Einstellung am Regelglied.
→ Lüfter stoppen / LED rot geht aus

(z. B. Außentemperatur 20° Grad, Einstellung am Regelglied 15° Grad. Lüfter laufen so lange bis Regeltemperatur 15° Grad erreicht ist)



Beachten:

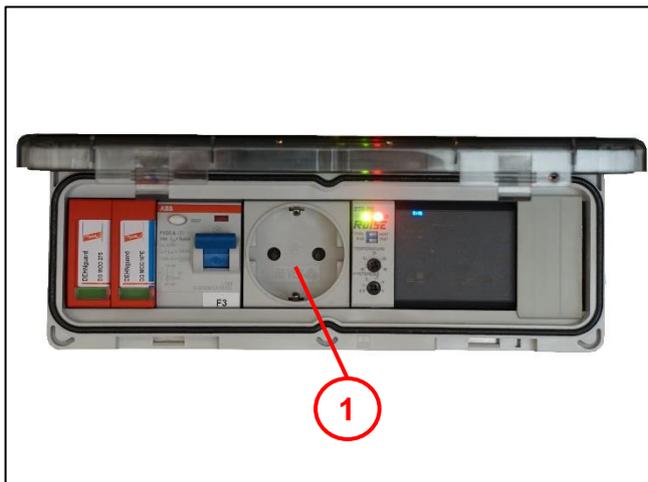
Wahlschalter muss auf COOL und RUN stehen, ansonsten invertiert sich der Einschaltpunkt (Heizen oder Kühlen)!



Beachten:

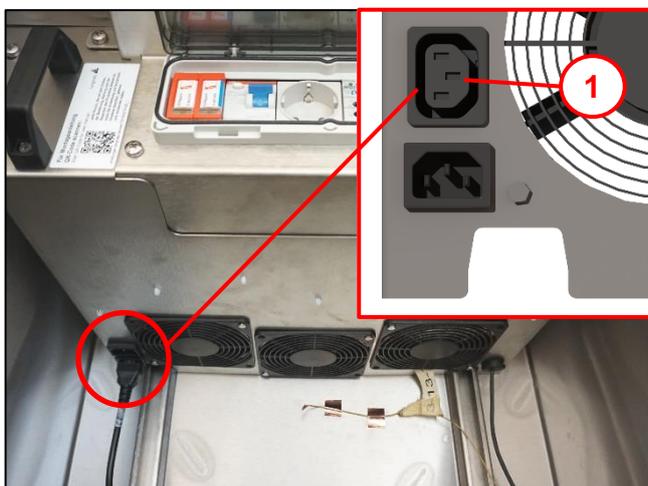
das Anbringen von Luftfiltern im Zulauf der Lüfter verringert die Regelleistung der Baugruppe.

8 Versorgungsabgänge der Lüfter



- Servicesteckdose (1) Abgang Seite / abgesichert über FI/LS.

Abb. 11



- Kaltgerätebuchse (1) abgangsseitig / abgesichert über FI/LS.

Abb. 12

9 Wartung

Maßnahmen	Fristen	Bemerkungen
Sichtkontrolle Außen	Mindestens alle 12 Monate oder im Rahmen der Instandhaltungsmaßnahmen der Gesamtanlage.	Gerät auf äußerliche Verschmutzung und Beschädigung überprüfen. Beachten: Keine scharfen Reinigungs- oder Lösungsmittel zur Gehäusereinigung verwenden.
Komplette Funktionskontrolle durchführen (siehe Kapitel 7)		Bei Defekt Gerät mit Fehlerbeschreibung an Langmatz GmbH senden.

10 EU-Konformitätserklärung

Das Produkt entspricht den Anforderungen der folgenden einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften:

2014/35/EU

Niederspannungsrichtlinie (NSR)

Folgende Normen wurden eingehalten:

DIN EN 61439-1:2012-06

DIN EN 61439-2:2012-06

Die EU-Konformitätserklärung zu diesem Produkt kann bei Langmatz GmbH angefordert werden.

11 Sachmängel

Für das Produkt übernimmt die Langmatz GmbH eine Sachmängelhaftung von 36 Monaten im Sinne von § 434 BGB, gerechnet ab Datum des Kaufbeleges.

Im Rahmen der Haftung werden alle Teile, die durch Fabrikations- oder Materialfehler schadhaft geworden sind, kostenlos ersetzt oder instandgesetzt.

Mängelrügen des Bestellers haben unverzüglich schriftlich zu erfolgen.

Schadensersatzansprüche des Bestellers wegen eines Sachmangels oder gleich aus welchem Rechtsgrund sind ausgeschlossen.

Von der Haftung ausgeschlossen sind weiterhin Schäden oder Störungen, die durch

- unsachgemäßen Gebrauch,
- auf natürlichen Verschleiß,
- auf Eingriff durch Dritte, zurückzuführen sind.

Für Schäden, die durch höhere Gewalt oder Transport entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Durch eine Reparatur aufgrund einer Mängelrüge tritt weder für die ersetzten Teile, noch für das Produkt eine Verlängerung der Garantiezeit ein.

Dieses Produkt entspricht dem neuesten Stand der Technik. Sollten dennoch Störungen auftreten, wenden Sie sich bitte an unsere Hotline (Kapitel 15).

12 Qualitätsmanagement

Das Qualitätsmanagement - System der Firma Langmatz GmbH ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

13 Haftungsausschluss / Gewährleistung

Die in diesem technischen Dokument beinhaltenen Angaben sind nach den technischen Regeln sowie nach bestem Wissen zutreffend und korrekt dargestellt. Diese stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Der Betreiber der Produkte der Langmatz GmbH ist hierbei ausdrücklich dazu verpflichtet, in eigener Verantwortung über die Tauglichkeit sowie Zweckmäßigkeit für den vorgesehenen Anwendungsfall zu entscheiden. Die von der Langmatz GmbH zugesicherte Produkthaftung bezieht sich ausschließlich auf unsere Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Eine Haftung der Langmatz GmbH aufgrund von zufälligen, indirekten und daraus resultierenden Folgeschäden, sowie Schäden die auf einen anderen als den beschriebenen und aufgeführten Verwendungszweck des Produktes zurückzuführen sind, werden ausgeschlossen.

14 Kontakt

Langmatz GmbH | Am Gschwend 10

D - 82467 Garmisch - Partenkirchen

Unsere Hotline: +49 88 21 920 - 137

Telefon: +49 8821 920 - 0

Email: info@langmatz.de | www.langmatz.de